

Schöner Altweibersommer

Der ausgezeichnete September entschädigt für den durchwachsenen Sommer: Die Monatsmitteltemperatur liegt mit 16,4 Grad satte 1,8 Grad über dem langjährigen Mittel und damit etwa auf dem diesjährigen Juli-Niveau (16,7 Grad), die Niederschlagsmenge bleibt mit 59,8 Litern pro Quadratmeter (85 Prozent) leicht unter dem Mittelwert. Im Laufe des Monats gibt es viele freundliche und angenehm warme Tage: Neben drei heiteren Tagen am Monatsende können noch sechs Sommertage verzeichnet werden, das sind mehr als doppelt so viele wie im langjährigen Durchschnitt.

Der Monat beginnt mit einer kurzen Wärmeperiode: Am 2. steigt das Thermometer auf 26,2, am 3. auf den Monatshöchstwert von 29,1 Grad. Besonders bemerkenswert sind angesichts der fortgeschrittenen Jahreszeit auch die Nachttemperaturen: In der Nacht auf den 4. fällt das Thermometer nur auf 19,8 Grad ab. Nur sehr knapp wird damit eine September-Tropennacht – in der Bocholter Klimageschichte ein noch nie aufgetretenes Ereignis – verhindert.

Nachfolgend gehen die Temperaturen zurück und es wird unbeständiger. Vom 6. bis zum 8. ziehen mehrere Regengebiete über die Region und bringen insgesamt 29,8 Liter pro Quadratmeter. Am 10. fließt aber bereits wieder warme Luft heran und bringt mit bis zu 26,4 Grad einen weiteren Sommertag. Um die Monatsmitte herum gibt es einige weitere freundliche Tage; allerdings ist das Temperaturniveau mit 18 bis 20 Grad bereits frühherbstlich. In der Nacht auf den 16. kühlt es sich bis auf 8,1 Grad ab, außerhalb der Stadt liegen die Werte um sechs Grad. Am 18. ziehen mehrere Regenschauer durch die Region und steuern weitere 10,6 Liter pro Quadratmeter zur Bilanz bei.

In der letzten Monatsdekade stabilisiert sich die Wetterlage langsam. Anfangs gibt es noch oftmals Hochnebel, bevor ab dem 23. die Sonne zum Vorschein kommt – und bis zum Monatsende einige Überstunden leistet. Mit stetig steigenden Temperaturen kehrt der Altweibersommer ins Land: Vom 28. bis zum 30. werden drei heitere Tage und Sommertage verzeichnet, und am Monatsletzten steigt das Quecksilber nochmals auf fast hochsommerliche 27,2 Grad.

